

Datum/Zeit	Thema	Leitung	Besucher
12.03.2025/20:00h	Wir sind Jury – mit Ralf Turtschi Rund zwei Monaten vor diesem Anlass fand die Jurierung des Jahreswettbewerbes 2024 durch eine externe Jury statt. Mit dem Ziel, die FOBI Mitglieder zum Thema Bildbeurteilung weiter zu entwickeln, hat uns Ralf Turtschi einen Workshop in Kleingruppen zur systematischen und objektiven Bildbeurteilung aufgebaut. Ralf hat einen systematischen Ansatz entwickelt, der es erlaubt, Fotos möglichst frei von persönlichen Präferenzen zu beurteilen. In fünf Kleingruppen wurden 10 Fotografien zu den vier vorbereiteten Beurteilungskriterien Wirkung/Idee, Licht, Gestaltung und Technik beurteilt. Diese Kriterien wurden mit einer 6-stufigen Punktbewertung beurteilt. Zudem konnte die Fotografien mit Kommentaren beurteilt und gewürdigt werden. Die einzelnen Teilnehmern waren mit viel Konzentration damit beschäftigt, die verschiedenen Bewertungen innerhalb der vorgegebenen Zeit umzusetzen. Ralf Turtschi unterstützte die verschiedenen Arbeitsgruppen mit gezielten Fragen und Tipps zur optimalen Bildbeurteilung und Bewertung der verschiedenen Fotografien. Der Abend war sehr aktiv, unterhaltsam und lehrreich.	Roland Bodmer	23
09.04.2025/20:00h	Mitglieder stellen sich vor – Marie Wyss und Sona Charchian Marie Wyss und Sona Charchian haben sich uns an diesem Abend vorgestellt und uns eine Auswahl ihres Fotoschaffens präsentiert. Marie ist seit 2024 FOBI-Mitglied. Sie führte uns an durch ihr fotografisches Schaffen mir ihrer Sony Alpha 7 III. Man spürte förmliche ihre Leidenschaft zur Fotografie und ihr Interesse neues auszuprobieren. Sie stellt Ansprüche an sich selbst nach dem Motto «wenn schon dann richtig». Sie zeigte uns einen Querschnitt aus ihrem Schaffen. Mit dabei waren Familien und Landschaftsfotos oder zum Beispiel der Mpemba-Effekt. Das Fotografieren von kochendem Wasser, das bei extremer Kälte in die Luft geschleudert wird, nutzt den sogenannten Mpemba-Effekt. Dabei gefriert das heiße Wasser aufgrund der großen Oberfläche und schnellen Verdunstung in der kalten Luft fast augenblicklich zu Eiskristallen und bildet eine spektakuläre Dampfwolke Sona ist 2025 dem FOBI offiziell beigetreten. Sie ist oft mit Ihrer Kamera Canon 5D Mark III in Kombination mit dem grossen Objektiv Canon EF 28-300mm L IS USM unterwegs. Nebst lokalen Fotosujets in und um Zug interessiert sie sich für die ganze Schweiz und reist regelmässig mir Ihrer Familie an die schönsten Orte in diesem Land. Im Zentrum stehen Landschaften, Natur, Tiere und Ihre Kinder. Sie interessiert sich oft auch für die kleinen Details und findet dabei interessante Bildausschnitte. Wir erlebten von Sona eine neue Form des «sich vorstellen». Eigens für diese Abend hat Sie eine Fotopräsentation mit Bild und Ton zusammengestellt.	Karin Bolinger / Roland Bodmer	29
14.05.2025/19:00h	Fotour 2025 - Oberwil Die Fotour wurde im Gegensatz zu früheren Jahren an einem Abend durchgeführt. Nach einer gemeinsamen Busfahrt von Zug nach Oberwil empfing uns die herrliche Nachmittagssonne. Michael Uebelhart, der gleichzeitig für die ganze Vorbereitung verantwortlich war, erklärte den Ablauf und die nachstehenden 8 Themen, die es zu fotografieren galt. 1 Säule(n)		

jeweils ein Thema beurteilt und direkt im Anschluss von Martin Stepka unter Zeitdruck in der Datenbank eingetragen, wo am Schluss die Teilergebnisse und das Gesamtergebnis sichtbar wurden. Am Schluss des Abends wurden die Ergebnisse bekanntgegeben.

Rang 1 Marie Wyss
Rang 2 Sona Charchian
Rang 3 Roland Bodmer

	Bild 1		Bild 2		Bild 3		Bild 4		Bild 5		Bild 6		Bild 7		Bild 8		Total:	
	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang
A. Christine Shelton-Marcley	69	14	69	16	93	7	74	10	58	13	48	17	58	13	72	10	541	14
B. Johanna Kraft	99	2	74	14	81	11	50	15	86	5	76	9	102	1	60	15	628	8
C. Gabriela John	65	16	73	15	52	17	63	13	52	15	72	12	67	8	60	15	504	17
D. Martin Koller	83	6	102	3	112	1	96	5	93	2	92	1	65	11	47	18	690	4
E. Martin Stepka	93	4	69	16	108	2	41	17	77	7	79	7	56	15	95	3	618	10
F. Roland Bodmer	74	11	108	1	104	5	108	2	57	14	80	4	79	4	93	5	703	3
G. Silvia Hänni	70	12	75	13	35	18	45	16	68	9	69	14	67	8	86	7	515	16
H. Karin Megert	81	7	65	18	61	16	39	18	65	11	47	18	72	6	94	4	524	15
I. Stephan Glaab	79	9	97	5	99	6	104	4	51	16	76	9	70	7	78	9	654	6
J. Peter Joller	66	15	89	8	73	13	118	1	86	5	60	15	67	8	69	11	628	8
K. Martin Durrer	98	3	77	11	62	15	66	11	42	18	59	16	49	17	50	17	503	18
L. Michael Uebelhart	80	8	106	2	93	7	83	6	45	17	73	11	86	2	69	11	635	7
M. Melanie Zaugg	49	18	86	9	91	9	57	14	73	8	78	8	50	16	100	2	584	11
N. Thomas Rubin	70	12	76	12	106	4	81	9	100	1	80	4	63	12	80	8	656	5
O. Sona Charchian	88	5	86	9	108	2	83	6	90	4	88	2	75	5	90	6	708	2
P. Chris Zimmerli	60	17	101	4	77	12	82	8	61	12	80	4	57	14	63	14	581	12
Q. Marie Wyss	105	1	95	6	82	10	105	3	91	3	86	3	83	3	104	1	751	1
R. Markus Gloor	78	10	90	7	69	14	64	12	66	10	70	13	49	17	69	11	555	13

02.07.2025/18:30h

Gemütlicher Vereinsabend Ägerital

Wie der Titel schon sagt, stand das Thema Gemütlichkeit im Zentrum dieses warmen Sommerabends. Wir trafen uns an der Feuerstelle Brand-Rossallmig hoch über dem Ägerisee. Mit einem Lageplan und einer Wegbeschreibung ausgerüstet fanden alle teilnehmend Vereinsmitglieder im Rahmen von verschiedenen Fahrgemeinschaften den Weg über die teils schmale und steile Bergstrasse zum Grillplatz. Fredy Frommenwiler unterstützte uns in der Vorbereitung und fand diesen bestens geeigneten und mit Grill, Tisch, Holzbänken und Waldhütte ausgerüsteten Grillplatz an bester Lage in einer Waldlichtung. Da wenige Tage vor dem Anlass aufgrund verbreiteter Waldbrandgefahr das entfachen von Feuer im Freien in weiten Teilen der Schweiz verboten wurde, entschied sich der Vorstand auf das Grillieren zu verzichten. Auch ohne Feuer genossen die Vereinsmitglieder das mitgebrachte Picknick in gemütlicher Runde bei angeregter Diskussion an diesem lauen Sommerabend. Erst die hereinbrechende Dunkelheit beendete diesen Abend. Im nächsten Jahr wird bestimmt ein wärmendes Feuer den Abend begleiten.

Roland Bodmer

15

20.08.2025/20:00

Lieblingsbilder des Jahres

Wie in der Vergangenheit wurden die Lieblingsbilder des Jahres auf diversen Tischen in der Rainhalde ausgelegt. Die anwesenden Vereinsmitglieder präsentierten ihre schönsten Werke aus dem aktuellen Jahr. Die Vielfalt an verschiedenen Themen die präsentiert wurden war enorm. Wir erfuhren interessante Hintergrundinformationen zu den gezeigten Fotos und der angewendeten Technik. Es ergaben sich spannende Eindrücke, Kommentare und Feedbacks der Teilnehmer. Die Zeit verging angesichts der vielen Bilder im Flug. Im Anschluss daran liessen wir den Abend in der Brauerei Baar ausklingen.

Karin Bolinger / Daniel Kessler

27

10.09.2025/20:00h

Fotograf Peter Sturn – People Fotografie mit available Light

Unter dem Titel People Photography with Available Light führte uns Peter Sturn in die Kunst der natürlichen Peoplefotografie ein. People Photography bedeutet, Menschen in ihrem Ausdruck, ihrer Persönlichkeit und in authentischen Situationen zu zeigen – von klassischen Porträts bis hin zu spontanen Momentaufnahmen. Mit Available Light wird das Arbeiten mit vorhandenem Licht bezeichnet, sei es Tageslicht, Fensterlicht oder das Licht einer Lampe ohne den Einsatz von Blitz oder aufwendigen Studiolampen. Peter Sturn, Leiter eines grossen Fotostudios in Zürich, ist ein professioneller Fotograf mit über 20 Jahren Erfahrung. Nach einem Theorie-Teil mit Grundlagen, Tipps und Tricks zur Arbeit mit Menschen und Licht konnten alle Teilnehmer in und um die Rainhalde mit ihrer eigenen Kamera die

Michi Uebelhart

31

	Theorie in die die Praxis umsetzen. Dabei wurde ausschliesslich das vorhandene Licht von Strassenlampen und der Gebäudebeleuchtung verwendet um die eingeladenen Models möglichst in ein gutes Licht zu setzen. Ein Teil der Aufgabe bestand darin, möglichst zielführend mit den Models zu kommunizieren.		
01.10.2025/20:00h	Workshop – Grenzen des Machbaren Dieser Abend stand unter dem Motto „Grenzen des Machbaren“. Wir beschäftigten uns mit den technischen und kreativen Möglichkeiten sowie den Grenzen der Fotografie. Der Abend begann mit einem kurzen Theorieteil unter der Leitung von Michael Uebelhart, in dem zentrale Aspekte beleuchtet wurden. ISO-Rauschen, wo liegen die Grenzen hoher ISO-Werte und wie lässt sich die Bildqualität dennoch optimieren? Sweet Spot der Objektive, welche Blenden liefern die beste Schärfe und worauf sollte man achten? ETTR (Expose to the Right), was steckt hinter der Technik und wann lohnt sich ihre Anwendung? Blitztechnik, Unterschied zwischen Blitz auf den ersten und zweiten Vorhang und wie sich Bewegungen dadurch kreativ einfangen lassen. Im Anschluss daran folgt der praktische Teil. Mit der eigenen Kamera, Stativ, Aufsteckblitz und einem (idealerweise lichtstarken) Objektiv setzen wir das Gelernte direkt um. In kleinen Übungen konnten wir die Theorie ausprobieren und eigene Grenzen austesten – sei es bei der Belichtung, beim Spiel mit Bewegungen oder beim kreativen Einsatz des Blitzes. Es war ein spannender Abend voller Austausch, Praxis und kreativer Experimente.	Gesamter Vorstand	24
04.10.-05.10.2025	FOBI Weekend Walsertal Mit zwei Minibussen fuhren 20 FOBI Mitglieder am Samstagmorgen vom Bahnhof Baar nach Chur. Beim Kaffeehalt in der Giger-Bar Kalchbühl in Chur stärkten wir uns mit Kaffee und Gipfeli und hatten gleichzeitig die Gelegenheit, Exponate von Hans Rudolf Giger zu fotografieren, der mit seiner «Schöpfung», dem Alien, Weltruhm erlangte. Danach streiften die Vereinsmitglieder mit der Kamera durch die Stadt Chur wo gleichzeitig der Wochenmarkt stattfand. Nach einem schmackhaften Mittagessen im Restaurant Marsoel fuhren wir weiter zur Aussichtsplattform Islabord mit Blick hinab in die Rheinschlucht. Danach führte ein Wanderung entlang den eindrucklichen, weissen Felsformationen entlang der Rheinschlucht von Versam-Safien nach Valendas-Sagogn. Nach dem einchecken im Gästehaus des Kloster Ilanz und etwas Zeit zum Ausruhen fuhren wir weiter zum Nachtessen im Restaurant Posta Veglia in Flond. Im kleinen Restaurant bildeten wir, mit Ausnahme des Stammtisches eine geschlossenen Gesellschaft. Wir wurden persönlich vom Inhaber und dem Personal willkommen geheissen. Wir genossen einen lustigen und gemütlichen Abend. Egal ob man sich für das Cordon Bleu oder den Lachs entschieden hatte, das Essen war hervorragend, begleitet von einem feinen, vom Chef Franz empfohlenen Wein. Die Stimmung war unglaublich schön und es wurde viel gelacht wobei auch Franz seinen Beitrag dazu leistete. Am zweiten Tag reisten wir vom Kloster Ilanz mit dem Bus ins Valsertal. Mit der Bergbahn Vals schwebten wir hoch zur Bergstation Gadastatt. Nach anfänglichem Schneefall wurde das Wetter während der Höhenwanderung zum Zervreila Stausee immer besser, zeitweise zeigte sich der blaue Himmel zwischen den Wolkenlücken. Am Ende der Wanderung folgte der Abstieg zum Zervreila Stausee gefolgt von einem leckeren Mittagessen im Restaurant Zervreila. Nach dem anschliessenden Gruppenfoto führte und das Postauto zurück nach Vals von wo aus wir aufgrund der entstandenen Verspätung gemeinsam nach Hause fuhren	Roland Bodmer	20
12.11.2025/20:00h	Bildervortrag Fotoreisen – FOBI-Mitglieder unterwegs Ralf Turttschi zeigt in einem Potpourri Fotografien, die auf drei Reisen 2025 entstanden sind. Es sind Fotoreisen, die Fobi-Mitglieder ausserhalb des Jahresprogrammes organisiert und durchgeführt haben: Silvia Hänni, Melanie Zaugg, Roland Bodmer, Jürg Masüger und Ralf Turttschi. Dabei entstanden Landschafts- und Naturfotos, Architekturaufnahmen und Actionfotos vom Kitesurfen. In einem Schwerpunkt geht es um Porträts der Reiseteilnehmenden. Die Präsentation beinhaltet dreissig fotografische Tipps rund um die Themen Bildkomposition, Farbgebung, Stimmung, Lichtführung,ameratechnik sowie die Entwicklung von RAW-Dateien, und die Wirkung zu verstärken.	Ralf Turttschi	17
10.12.2025/20:00h	Chlaus Höck – unser gemütlicher und traditioneller Anlass im Clublokal Abgabe der Wettbewerbsbilder 2025 zum Thema Spiegelung sowie der Jahresbilder Unser traditioneller Chlaus Höck war auch dieses Jahr gut besucht. Viele Mitglieder nutzten die Gelegenheit, ihre Wettbewerbsbilder zum Thema „Spiegelung“ sowie ihr Jahresbild abzugeben.	Gesamter Vorstand	35

	Danach präsentierte Roland Bodmer den geplanten Outdoor Abend »LILU«. Den FOBI Mitglieder wir die Gelegenheit geboten, mit Kamera und Stativ ausgerüstet, am Abend des 20. Februar 2026 das Lichtfestival in Luzern gemeinsam zu fotografieren. Die FOBI-Mitglieder hatten im Anschluss ausgiebig Gelegenheit, das gesellige Beisammensein mit Nüssen, Orangen, Süssigkeiten und Getränken zu geniessen.		
07.01.2026/20:00h	Wettbewerbsauswertung zum Thema Spiegelung Die Auswertung unseres Jahresfotowettbewerbs 2025 wurde vom Fotografen Fabrizio Antenore an diesem Abend präsentiert. Das diesjährige Wettbewerbsmotto lautete «Spiegelung». Die eingereichten Bilder wurden anonymisiert und von der erwähnten, externen Jury beurteilt. Im Rahmen dieses Anlasses stellte Fabrizio die bestbewerteten Fotografien mit fachlich begründeten Entscheidungen vor. Der Höhepunkt des Abends war die Prämierung der drei bestbewerteten Bilder, deren Fotografen jeweils einen Preis erhalten haben. Rang/Mitglied 1 Rita Reichlin 2 Michael Uebelhart 3 Daniel Kessler 4 Wolfgang Höller 5 Marie Wyss 5 Roland Bodmer 6 Olga Statkevich 6 Sona Charchian 7 Johannes Christ 8 Lis Bodmer 9 Ernst Bürge 10 Melanie Zaugg Wir freuten uns auf das gemeinsame Entdecken der eingereichten Arbeiten, die lehrreiche Einblicke in die Jurierung die wir erhalten haben über die glücklichen Gewinnern. Im zweiten Teil des Abends stellte sich Fabrizio zur Verfügung, im Rahmen von Einzelgesprächen den jeweiligen Fotografen detailliert Auskunft über die Bewertung der einzelnen Bilder zu geben. Dabei erhielten die einzelnen Teilnehmer hilfreiche Tipps, was man besser machen könnte.	Daniel Kessler	32
Statistik:	Anzahl Anlässe: 13 inkl. Generalversammlung	Total Teilnehmer: 290	Durchschnitt: 22